

Pressemitteilung



Ortsgruppe Osnabrück e.V.
Ortsgruppe Bramsche e.V.
Ortsgruppe Tecklenburg e.V.

Osnabrück, 07.03.2022

Stoppt A33 Nord – Die Verkehrswende muss endlich herbeigeführt werden

Die Ortsgruppen Osnabrück, Bramsche und Tecklenburg der NaturFreunde Deutschlands e.V. positionieren sich klar gegen den Ausbau der A33 Nord. Das Verkehrsprojekt belastet Anwohner und Umwelt und bereitet den Weg für noch mehr Verkehr. „In Zeiten, in denen eine Verkehrswende weg von Individualverkehr hin zu mehr Nutzung für Schienen- und Sammeltransporte für Güter und Personen gelingen soll, ist dies das falsche Zeichen“ so Lisa Pörtge von den NaturFreunden Bramsche.

Es ist wichtig, gangbare Alternativen zu erschließen und die Wege für die Mobilität der Zukunft zu gestalten, statt sich an der Verkehrsplanung der Vergangenheit zu orientieren. Hierzu kann nicht gehören, neue Autobahnen durch streng geschützte Flora-Fauna-Habitat-Gebiete zu bauen. Diese Gebiete werden von der EU als schützenswerte Landschaften eingetragen und benötigen eine intakte, zusammenhängende Fläche, um ihren Zweck zum Erhalt der Natur zu erfüllen. Die geplante Trassenführung würde rund 2,5 km durch das sensible Gebiet verlaufen, in dem seltene Fledermausarten zu Hause sind und ein intaktes Ökosystem stören. Hinzu kommt noch mehr Verkehr und somit noch mehr Lärm, auch für uns Menschen.

Die neugewählte Bundesregierung hat sich mit ihrem Koalitionsvertrag verpflichtet alle Autobahnprojekte zu prüfen. Es bleibt zu hoffen, dass auch die Weiterführung der A33 zur A1 auf den Prüfstand gestellt und von der Liste der umzusetzenden Verkehrsprojekte gestrichen wird. Jeden Tag sprechen die politischen Vertreter:innen von der Verkehrswende, die herbeigeführt werden müsse. „Im Osnabrücker Land können sie zeigen, dass sie es ernst meinen“, sagt Johanna Mai von den NaturFreunden Osnabrück und ergänzt, „das Geld sollte anstelle für den Weiterbau der Autobahn in sinnvollere Projekte gesteckt werden“. Auf der Bahnstrecke nach Bremen warten die Orte Belm, Vehrte und Ostercappeln immer noch auf Ihre Bahnhalte.

Um den Wert der durch die Straßen bedrohten Landschaft erlebbar zu machen, laden die NaturFreunde aus dem Osnabrücker Land alle Interessierten am 27.03.2022 ein, einen gemeinsamen Spaziergang mit Ortsbegehung zu unternehmen. Aufgrund der Corona-Situation bitten die NaturFreunde um eine vorherige Anmeldung unter aktionstag@nf-os.de. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Wanderparkplatz Mühlenort (Höhe Wallenhorster Straße 49) in Bramsche-Engter. Weitere Informationen können unter www.nf-os.de eingeholt werden.

Kontakt für Rückfragen und weitere Informationen:

NaturFreunde Deutschlands e.V.

Ortsgruppe Osnabrück, Bramsche, Tecklenburg

Johanna Mai

Tel.: 01573-0779945

E-Mail: j.mai@nf-os.de